

FBA

Fortbildung Autismus

Programm 2021

autismus Deutschland-Akademie

Ein Angebot des Bundesverbandes
autismus Deutschland e.V.

- autismusspezifisch
- wissenschaftlich orientiert
- überregional
- zielgruppenspezifisch



autismus
Deutschland e.V.

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Fortbildungsinteressierte,

es freut mich sehr, Ihnen unser autismusspezifisches Fortbildungsprogramm für 2021 vorstellen zu können. Ihr anhaltendes Interesse ehrt uns und ist Ansporn zugleich, neben den bewährten Angeboten stetig Neues zu entwickeln. Wichtig ist dabei, möglichst viele Bereiche aus dem Autismus-Spektrum zu berücksichtigen.

Für 2021 haben wir mehr Veranstaltungen geplant, als ein Jahr Wochen hat. Vor Ihnen liegt somit das bisher umfangreichste Programm von **autismus** Deutschland e.V.

Die aktuellen Bedingungen rund um das Thema Corona/Covid-19 haben in 2020 zu einigen Ausfällen und Veränderungen im Ablauf von Veranstaltungen geführt. Hier hoffen wir, dass die Veranstaltungen im Jahr 2021 wieder umfassend im gewohnten Rahmen stattfinden werden.

Ergänzend möchten wir Sie auf unsere beiden vertiefenden Zertifikatskurse IWAZ (Intensiv-Weiterbildung-Autismus Zertifikatskurs) und MoZAT (Modularer Zertifikatskurs Autismus-Therapie) hinweisen. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Homepage.

Ich hoffe, das vorliegende Fortbildungsprogramm 2021 wird Ihr breites Interesse und Anklang finden.

Es grüßt Sie herzlich

Maria Kaminski

Vorsitzende des Bundesverbandes **autismus** Deutschland e.V.

autismus Deutschland-Akademie
Fortbildung Autismus FBA

autismus Deutschland e.V.

Bundesverband zur Förderung von Menschen mit Autismus

Rothenbaumchaussee 15

Tel.: 0 40 / 5 11 56 04

Fax: 0 40 / 5 11 08 13

20148 Hamburg

E-Mail: info@autismus.de

Internet: www.autismus.de

Kursübersicht

Grundlagen		Ort	Datum	Seite
04-2021	Rechtsansprüche von Menschen mit Autismus – Aktuelles	Leipzig	22.01.2021	6
05-2021	ASS im Überblick	Leipzig	22.01.2021	7
08-2021	„Fahreignung“	Frankfurt	11.02.2021	8
09-2021	Autismus und medikamentöse Behandlungsoptionen	Frankfurt	12.02.2021	9
19-2021	Autismus bei Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf	Frankfurt	20.03.2021	10
20-2021	Schule und Autismus aus der Sicht eines autistischen Schulbegleiters	Frankfurt	27.03.2021	11
21-2021	Die Schulvorbereitung für Kinder im Autismus-Spektrum	Düsseldorf	27.03.2021	12
26-2021	Autismus begegnen – Autistisches Verhalten verstehen, stabilisierende und förderliche Umwelten schaffen	Hamburg	01.05.2021	13
33-2021	Geschwisterkinder	Leipzig	05.06.2021	14
35-2021	Lebensweltorientierung für Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf	Nürnberg	19.06.2021	15
40-2021	Rechtsansprüche von Menschen mit Autismus – Aktuelles	Frankfurt	03.09.2021	6
41-2021	ASS im Überblick	Frankfurt	03.09.2021	7
43-2021	Teilhaben beginnt mit und in der Familie	Hamburg	04.09.2021	16
47-2021	ASS im Kindergarten	Hannover	18.09.2021	17
50-2021	Autismus und medikamentöse Behandlungsoptionen	Leipzig	08.10.2021	9
54-2021	Alt werden mit Autismus	Berlin	16.10.2021	18
55-2021	Autismus verstehen – die Besonderheiten der Wahrnehmung und Informationsverarbeitung	Düsseldorf	23.10.2021	19
59-2021	Geschwister von Kindern mit Autismus	Düsseldorf	27.11.2021	20
60-2021	Autismus begegnen – Autistisches Verhalten verstehen, stabilisierende und förderliche Umwelten schaffen.	Berlin	04.12.2021	13
Herausforderndes Verhalten / Krisen		Ort	Datum	Seite
06-2021	Umgang mit herausforderndem Verhalten – pädagogische Möglichkeiten und rechtlicher Rahmen	Leipzig	23.01.2021	21
11-2021	Selbstverletzendes Verhalten	Hannover	20.02.2021	22
14-2021	Trauma	Berlin	06.03.2021	23

Kursübersicht

18-2021	Herausforderndes Verhalten bei Schülern mit Autismus	Frankfurt	20.03.2021	24
27-2021	Herausforderndes Verhalten im Wohnbereich	Frankfurt	07.05.2021	25
28-2021	„Stress-Erleben bei Autismus“	Kassel	08.05.2021	26
42-2021	Umgang mit herausforderndem Verhalten – pädagogische Möglichkeiten und rechtlicher Rahmen	Frankfurt	04.09.2021	21
48-2021	Herausforderndes Verhalten im Wohnbereich	Hannover	24.09.2021	27

Förderung der Kommunikation		Ort	Datum	Seite
36-2021	Die Autismus-Ideenkiste: Unterstützt kommunizieren mit Menschen aus dem Autismus-Spektrum	Nürnberg	08.07.2021	28
37-2021	Die Autismus-Ideenkiste: Visuelle Verstehenshilfen	Nürnberg	09.07.2021	29
38-2021	Die Autismus-Ideenkiste: Unterstützt kommunizieren mit Menschen aus dem Autismus-Spektrum	Berlin	26.08.2021	28
39-2021	Die Autismus-Ideenkiste: Das iPad als Lern- und Kommunikationshilfe	Berlin	27.08.2021	30

Methoden		Ort	Datum	Seite
01-2021	Therapeutisches Zaubern®	Nürnberg	15.01.2021	31
07-2021	ADOS und ADI-R – Kompaktworkshop	Berlin	06.02.2021	32
10-2021	Diagnostik bei Erwachsenen	Frankfurt	13.02.2021	33
12-2021	Ergotherapie und Autismus	Frankfurt	20.02.2021	34
15-2021	Früherkennung	Nürnberg	06.03.2021	35
16-2021	Autismus und Yoga	Düsseldorf	13.03.2021	36
17-2021	Der DIRFloortime® Ansatz	Hamburg	13.03.2021	37
23-2021	ADOS und ADI-R – Vertiefungsworkshop	Hannover	17.04.2021	38
24-2021	Methoden- und Medienworkshop zur Förderung sozialer Kompetenzen bei ASS	Nürnberg	17.04.2021	39
29-2021	Therapie bei Erwachsenen mit hochfunktionalem Autismus und komorbiden Störungen	Frankfurt	22.05.2021	40
32-2021	Schulische Förderung in der Praxis	Nürnberg	29.05.2021	41
34-2021	Frühförderung nach dem Early Start Denver Model (ESDM)	Berlin	12.06.2021	42
49-2021	Therapeutisches Zaubern®	Hannover	02.10.2021	43

51-2021	Diagnostik bei Erwachsenen	Leipzig	09.10.2021	33
52-2021	Autismus Diagnose – und was nun? Ein Orientierungsseminar für Erwachsene	Frankfurt	09.10.2021	44
53-2021	Früherkennung	Hannover	09.10.2021	35
56-2021	Ich bin ein Teil der Gruppe! Die Förderung der sozialen Kompetenzen von Jugendlichen und Jung-erwachsenen mit ASS im Rahmen eines Gruppensettings	Berlin	06.11.2021	45
58-2021	ADOS und ADI-R – Kompaktworkshop	Fulda	13.11.2021	32

Asperger		Ort	Datum	Seite
13-2021	Der etwas andere Klient – Psychotherapie für Menschen mit ASS	Berlin	05.03.2021	46
30-2021	Methoden der Asperger-Therapie... ganz praktisch!	Düsseldorf	28.05.2021	47
31-2021	Asperger-Syndrom bei Mädchen und Frauen	Düsseldorf	29.05.2021	48
44-2021	Methoden der Asperger-Therapie... ganz praktisch!	Leipzig	10.09.2021	47

Beschäftigung / Arbeit		Ort	Datum	Seite
02-2021	Soziale Kompetenzen im Arbeitsleben	Leipzig	15.01.2021	49
03-2021	Arbeitsmaterialien zur Förderung der sozialen Kompetenzen im Arbeitsleben	Leipzig	16.01.2021	50
46-2021	Mit Autismus in die Berufstätigkeit – wie ein selbstbestimmtes und würdevolles Arbeitsleben gelingen kann	Hannover	11.09.2021	51
57-2021	Möglichkeiten der beruflichen Qualifizierung und Integration von jungen Menschen aus dem Autismus-Spektrum	Frankfurt	06.11.2021	52

Sexualität		Ort	Datum	Seite
22-2021	Autismus und Sexualität – im Spannungsfeld zwischen Lust und Frust	Berlin	27.03.2021	53
25-2021	Das doppelte Chaos – Pubertät und ASS	Hannover	24.04.2021	54
45-2021	Wie fühlt sich Liebe an? Liebe, Sexualität und Partnerschaft bei erwachsenen Menschen mit Asperger-Syndrom	Leipzig	11.09.2021	55

Kurs Nr. 04-2021 / Kurs Nr. 40-2021

Rechtsansprüche von Menschen mit Autismus – Aktuelle Entwicklungen

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozent: Ass. jur. Christian Frese,
Geschäftsführer des Bundesverbandes

In diesem Seminar werden aktuelle Entwicklungen der Rechtsansprüche von Menschen mit Autismus behandelt

- Feststellung des Grades der Behinderung nach der Versorgungsmedizinverordnung; Merkzeichen; aktuelle Rechtsprechung
- Leistungen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Autismus, insbesondere Autismustherapie und Schulbegleitung
- Teilhabe am Arbeitsleben
- Heranziehung zu Kostenbeiträgen

Spezielle Themenwünsche können bei der Anmeldung angegeben werden.

Während des Seminars besteht ausreichend Gelegenheit für Nachfragen.

	Kurs Nr. 04-2021	Kurs Nr. 40-2021
Termine:	22. Januar 2021 Fr. 9:30-17:00 Uhr	3. September 2021 Fr. 9:30-17:00 Uhr
Ort:	Leipzig	Frankfurt/M.
Anmeldefrist:	22. Dezember 2020	3. August 2021
Stornofrist:	22. Dezember 2020	3. August 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Autismus-Spektrum-Störungen im Überblick

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozent: Fabian Diekmann, Diplom-Pädagoge,
Fachreferent des Bundesverbandes

Als Einsteiger in das Thema „Autismus“ verliert man ihn schnell – den Überblick! Frühkindlicher Autismus – Asperger-Syndrom – Atypischer Autismus – Hochfunktionaler Autismus. Was sind die Unterschiede und wo liegen die Gemeinsamkeiten? Worin bestehen die diagnostischen Unterschiede und wie werden sie festgestellt?

Das Seminar möchte Neu-Einsteigern in die Thematik zunächst grundlegende Kenntnisse über die verschiedenen Begrifflichkeiten und die diagnostischen Merkmale geben.

Inhaltlicher Schwerpunkt des Seminartages ist die Vermittlung der Besonderheiten im Verhalten, Verstehen, Denken, Lernen und Wahrnehmen von Menschen im Autismus-Spektrum.

Das Verständnis für die Besonderheiten bildet auch die Grundlage für die autismusspezifische Herangehensweise in der Förderung betroffener Menschen.

Der Seminartag endet mit einem Über- und Ausblick auf verschiedene Aspekte der Förderung.

	Kurs Nr. 05-2021	Kurs Nr. 41-2021
Termine:	22. Januar 2021 Fr. 9:30-17:00 Uhr	3. September 2021 Fr. 9:30-17:00 Uhr
Ort:	Leipzig	Frankfurt/M.
Anmeldefrist:	22. Dezember 2020	3. August 2021
Stornofrist:	22. Dezember 2020	3. August 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Autismus-Spektrum-Störung und Fahreignung

Für Betroffene, Angehörige und Fachpersonen
im Kontext Fahreignung

Dozent: Prof. Dr. Matthias Dose,
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

Für erwachsen gewordene Betroffene von einer Autismus-Spektrum-Störung (ASS) stellt sich bei der Beantragung einer Fahrerlaubnis die Frage, ob die Diagnose einer ASS als „Gesundheitsbeeinträchtigung“ genannt werden soll (was u.U. die Aufforderung durch die Behörde, ein verkehrsmedizinisches Gutachten zur Frage der Fahreignung vorzulegen nach sich zieht) oder nicht. Manchmal ist es auch so, dass der Fahrerlaubnisbehörde (z.B. wegen eines anerkannten Grades der Behinderung, insbesondere bei Vorliegen der Merkmale B und/oder H) Kenntnisse vorliegen, die aus ihrer Sicht Zweifel an der Fahreignung begründen.

- Was sind die rechtlichen Grundlagen zur Frage der „Fahreignung“?
- Welche Konsequenzen kann es haben, wenn eine bestehende „Gesundheitsbeeinträchtigung“ (z. B. ASS) verschwiegen wird?
- Wie läuft eine Begutachtung der Fahreignung ab?
- Wer kann sie vornehmen?

Diese Fragen sollen im Seminar beantwortet und diskutiert werden.

Termin: 11. Februar 2021
Do. 13:30-17:00 Uhr

Ort: Frankfurt/M.

Anmeldefrist: 11. Januar 2021

Stornofrist: 11. Januar 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 70,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 90,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 110,- für Sonstige

Psychopharmaka und medikamentöse Behandlungsoptionen

Für Betroffene, Angehörige und Fachkräfte

Dozent: Prof. Dr. Matthias Dose,
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

Autismus-Spektrum-Störungen (ASS) stellen für sich genommen keine Indikation für eine medikamentöse Behandlung dar.

Neben der autistischen „Grundstörung“ können jedoch bei Menschen mit Autismus psychiatrische Symptome und Störungen auftreten, die psychopharmakologisch behandelbar und auch behandlungsbedürftig sind.

Außerdem gesellen sich zu einer ASS häufig Begleitsymptome, die viel stärker beeinträchtigend und sozial hindernd sein können, als die autistischen „Grundstörungen“.

Im Seminar werden die verschiedenen zur Behandlung psychischer Störungen bzw. Begleitsymptome von ASS empfohlenen bzw. bewährten Medikamente hinsichtlich ihres Wirkungsmechanismus, ihrer erwünschten und unerwünschten Wirkungen, aber auch ihrer Grenzen besprochen.

	Kurs Nr. 09-2021	Kurs Nr. 50-2021
Termine:	12. Februar 2021 Fr. 9:30-17:00 Uhr	8. Oktober 2021 Fr. 9:30-17:00 Uhr
Ort:	Frankfurt/M.	Leipzig
Anmeldefrist:	12. Januar 2021	8. September 2021
Stornofrist:	12. Januar 2021	8. September 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kurs Nr. 19-2021

Autismus bei Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozent: Reinhard Rudolph, Diplom-Psychologe

Das Zusammenleben mit autistischen Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf in Elternhaus, Schule, Werkstatt, Tagesstätte oder Wohnheim erfordert von Angehörigen und Fachkräften die Bereitschaft, sich auf die Besonderheiten und Bedürfnisse dieses Personenkreises einzulassen. Die autistische Wahrnehmung und Informationsverarbeitung wird bei Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen häufig übersehen, „herausforderndes“ Verhalten oft „neurotypisch“ interpretiert.

Im Seminar sollen folgende Fragen beantwortet werden:

- Wie zeigt sich Autismus bei Menschen mit Intelligenzmindering?
- Was ist anders bei Wahrnehmung und Informationsverarbeitung?
- Welche Bedürfnisse ergeben sich dadurch?
- Welche Grundsätze für die Betreuung und das Zusammenleben können daraus abgeleitet werden?
- Wie gestalte ich eine autismusgerechte Umwelt?

Termin: 20. März 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Frankfurt/M.

Anmeldefrist: 20. Februar 2021

Stornofrist: 20. Februar 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Schule und Autismus: Strategien aus der Sicht eines autistischen Schulbegleiters

Für Eltern, Lehrer und begleitendes Fachpersonal

Dozent: Fabian Hoff, Schulbegleiter

Schule bedeutet stetige Veränderung. Dies ist eine große Herausforderung für junge Autist*innen, insbesondere aber für Eltern und Lehrer. Um eine geeignete Lernumgebung anbieten zu können, ist es notwendig die komplexen Phänomene, die mit Autismus einhergehen, einordnen zu können. Zum Beispiel: zeigt der/die Schüler*in störendes Verhalten, um zu provozieren oder herausforderndes Verhalten auf Grund von Überforderung?

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmern ein Verständnis zu vermitteln, das sie in die Lage versetzt, diese Einschätzungen im schulischen Alltag selbst vornehmen zu können. Wir werden drei grundsätzliche Kategorien von Herausforderungen und Schwierigkeiten erarbeiten: sensorische Überreizung, intrinsische Motivation und Erwartungskonflikte.

Anschließend werden wir verschiedene Phänomene und Beispiele für autistisches Verhalten analysieren und sie in Verbindung zu den Kategorien stellen.

Es ist außerdem Raum für Fragen und Beispiele von Teilnehmern. Das Seminar richtet sich vornehmlich an Eltern, Lehrer und begleitendes Fachpersonal.

Termin: 27. März 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Frankfurt/M.

Anmeldefrist: 27. Februar 2021

Stornofrist: 27. Februar 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Die Schulvorbereitung für Kinder im Autismus-Spektrum

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozentin: Yvette Schatz, Diplom-Heilpädagogin

Der Übergang von Kindergarten in die Schule ist für Kinder im Autismusspektrum und deren Eltern eine besondere Herausforderung und liegt in der Verantwortung mehrerer pädagogisch/therapeutischer Systeme.

Im Schulvorbereitungskonzept KleineWege® erlernen Kinder wichtige Basiskompetenzen, um den Übergang in die Schule gut zu bewältigen. Die Schwerpunkte liegen hierbei auf der Festigung von Motivation und Entwicklung der Schulbereitschaft, der Verbesserung der Handlungs- und Arbeitsorganisation sowie in der Einführung visueller Hilfen.

Im Seminar werden methodische Elemente und wirksame Vernetzungssysteme aufgezeigt.

Es geht hierbei vor allem um das Konzept zum Aufbau von Handlungsmotivationen, Strukturen und Übungen zur Entwicklung schulischer Fertigkeit, dem Lernordner der Kompetenzmappe und dem Unterstützerkreis.

Termin: 27. März 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Düsseldorf

Anmeldefrist: 27. Februar 2021

Stornofrist: 27. Februar 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Autismus begegnen – Autistisches Verhalten verstehen, stabilisierende und förderliche Umwelten schaffen

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozent: Prof. Dr. Peter Rödler, Prof (em.) für Schulpädagogik/Allgemeine Didaktik mit dem Schwerpunkt Heterogenität und Differenzierung

Ausgehend von einem grundlegenden Verständnis tiefgreifender Entwicklungsstörungen wird ein Konzept des Verstehens für autistisches Verhalten entwickelt, dass in der Arbeit mit ‚Autisten‘ auf allen ‚Leistungsebenen‘ wirksam ist.

- Vor dem Hintergrund der neuronalen Vorgänge frühester Entwicklung werden die Grundlagen menschlicher Wahrnehmung erarbeitet.
- Dabei zeigt sich, dass diese Vorgänge beim Menschen, im Unterschied zu Tieren, dominierend kultureller Natur sind.
- Autistische Verhaltensweisen werden als sehr spezifische Störungen dieser Aneignungsprozesse erkennbar.
- Dieses grundlegende Verständnis ermöglicht es, Bedingungen für die je einzelnen ‚Fälle‘ der Praxis zu entwerfen, die Entwicklung auf der Basis der autistischen Verhaltensweisen und über diese hinaus ermöglichen.
- Durch die Basis eines grundlegenden allgemeinen Verständnisses autistischer Verhaltensweisen geltend diese Überlegungen für das gesamte autistische Spektrum ohne ‚untere‘ oder ‚obere‘ Grenze, das damit wirklich als Kontinuum verstehbar wird.

	Kurs Nr. 26-2021	Kurs Nr. 60-2021
Termine:	1. Mai 2021 Sa. 9:30-17:00 Uhr	4. Dezember 2021 Sa. 9:30-17:00 Uhr
Ort:	Hamburg	Berlin
Anmeldefrist:	1. April 2021	4. November 2021
Stornofrist:	1. April 2021	4. November 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Geschwister von Kindern mit Autismus

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozentin: Inez Maus, Buchautorin, Biochemikerin

Eltern eines Kindes mit Autismus verwenden einen großen Teil ihrer Energie, Zeit, Aufmerksamkeit und finanziellen Möglichkeiten für das Kind, sodass Geschwister oft an den Rand der Familie gedrängt werden und in ihrem sozialen Umfeld zusätzliche Schwierigkeiten entstehen. Diese Fortbildung sensibilisiert für die Bedürfnisse der Geschwisterkinder. Sie zeigt frühzeitige Interventionen auf, die dazu führen, dass sich Geschwister als gleichwertige Familienmitglieder wahrgenommen fühlen.

Inhalte der Fortbildung:

- Aufklärung der Geschwister über Autismus
- Umgang mit autismusspezifischen Besonderheiten auf Geschwisterebene
- Maßnahmen zum Verhindern eskalierender Situationen
- Emotionale Stärkung der Geschwisterkinder
- Nachteilsausgleiche für Geschwisterkinder

Die Teilnehmer erhalten weiterhin die Gelegenheit, vielfältige Aktivitäten für Geschwisterkinder auszuprobieren. Für Fachkräfte komplementiert die Fortbildung symptombezogenes Fachwissen, indem sie die Einsicht vermittelt, wie weitgreifend Autismus das soziale Umfeld beeinflusst.

Termin: 5. Juni 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Leipzig

Anmeldefrist: 5. Mai 2021

Stornofrist: 5. Mai 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Die Sprache der Dinge – Lebensweltorientierung für Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozentin: Yvette Schatz, Diplom-Heilpädagogin

Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit hohem Unterstützungsbedarf profitieren von pädagogischen und therapeutischen Interventionen, wenn diese in lebensweltliche Zusammenhänge eingebettet sind. Die besondere Vorliebe und Stärke, Wahrnehmungsinformation detailorientiert zu erfassen, führt oft zu Barrieren in der Gestaltung kommunikativer Prozesse und hemmt die eigenständige Bewältigung von Lern- und Handlungsanforderungen.

Eine auf die Bedürfnisse abgestimmte geordnete Umgebung unterstützt die Betroffenen darin, aktiv am Leben in der Familie oder Wohngemeinschaft teilzuhaben.

Im Seminar wird auf die Besonderheiten der Verarbeitung von Informationen und die Folgen für das Verstehen der personellen und materiellen Umwelt eingegangen. Anhand konkreter Fallbeispiele werden didaktisch-methodische Prinzipien aufgezeigt, die das bedeutsame, ganzheitliche Erschließen von Dingen aus dem Alltag unterstützen. Dabei steht nicht die Gestaltung von Einzelsituationen im Mittelpunkt, sondern die Übertragung dieser in die soziale Lebenswelt.

Termin: 19. Juni 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Nürnberg

Anmeldefrist: 19. Mai 2021

Stornofrist: 19. Mai 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Teilhabe beginnt mit und in der Familie

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozentin: Yvette Schatz, Diplom-Heilpädagogin

Eltern denken bei dem Thema Inklusion oftmals eher an das Einbinden und die Teilhabe ihrer Kinder in verschiedene gesellschaftliche Bildungssysteme, wie Kindergarten und Schule.

Das soziale System Familie legt hierfür eine wichtige Grundlage.

Eltern suchen nach Wegen, einen möglichst natürlichen Lebensalltag nach den Bedürfnissen des Kindes, aber auch denen der gesamten Familie zu erleben:

Auf den Spielplatz gehen, mit den Nachbarn sprechen, die Kirche besuchen, in ein Geschäft gehen...

Das Seminar beleuchtet den Lebensweg eines Kindes mit seiner Familie und betrachtet hierbei Einflüsse auf das System Familie.

Anhand von Fallbeispielen werden methodische Wege aufgezeigt, wie Teilhabeprozesse im Lebensalltag der Familie erarbeitet und begleitet werden können.

Termin: 4. September 2021

Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Hamburg

Anmeldefrist: 4. August 2021

Stornofrist: 4. August 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kinder mit Autismus-Spektrum-Störungen im Kindergarten

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozentin: Christiane Arens-Wiebel,
Diplom-Sozialpädagogin

Kinder mit ASS unterschiedlicher Ausprägung, d.h. mit starker kognitiver Beeinträchtigung bis hin zur Hochfunktionalität, befinden sich in integrativen bzw. inklusiven Kindergartengruppen und stellen sowohl die pädagogischen Mitarbeiter als auch die anderen Kinder vor Herausforderungen. Auf der anderen Seite haben die betroffenen Kinder durchaus besondere und einzigartige Fähigkeiten und Interessen, die für das Gruppengeschehen von großer Bedeutung sein können. Dies aber insbesondere dann, wenn die Integration des Kindes gut verläuft. Diese gelingt insbesondere dann, wenn die Pädagogen sich das autistische Verhalten der Kinder erklären und dadurch adäquat und verständnisvoll hierauf reagieren können. In diesem Seminar geht es insbesondere um folgende Themen:

- Eingewöhnung in die Kita
- Vorschulkind verstehen
- Geeignete Ausstattung bzw. Strukturierung in der Gruppe
- Bestimmen von Förderzielen
- Umgang mit problematischen Verhaltensweisen
- Begleitung bzw. „Aufklärung“ der anderen Kinder über ASS
- Gestaltung des Übergangs in die Schule
- Notwendigkeit von Eltern- und Umfeldarbeit

Termin: 18. September 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Hannover

Anmeldefrist: 18. August 2021

Stornofrist: 18. August 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Alt werden mit Autismus

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozentin: Christiane Arens-Wiebel,
Diplom-Sozialpädagogin

Wenn Menschen mit Autismus-Spektrum-Störungen älter bzw. alt werden, entstehen neue und veränderte Herausforderungen an das Umfeld. Äußere, aber auch innere Prozesse beeinflussen häufig die Persönlichkeit bzw. das Erleben des beeinträchtigten Menschen und können zu Problemen, allerdings umgekehrt auch zur Verbesserung der Lebenssituation führen. Betreuer in Einrichtungen berichten von einer Zunahme der Lebensqualität von Menschen mit Autismus im Alter, was mit einer optimierten Unterstützung im pädagogischen Kontext zusammenhängt. Um angemessene Hilfen zu geben, ist allerdings ein Verständnis vom „Altsein“ und den damit verbundenen Einschränkungen und Empfindungen notwendig.

Die Teilnehmer sollen mit Blick auf das eigene Älterwerden, auf die speziellen Bedarfe autistischer Menschen und die konzeptionellen Möglichkeiten von Einrichtungen der Behindertenhilfe Ideen entwickeln, wie eine gute institutionelle Förderung und Betreuung dieser Klientel durchführbar sein kann, sodass sie sich für beide Seiten positiv anfühlt. Beispiele sind unter anderem Biografiearbeit, Bewegungsangebote und kognitive Stimulationstherapie. Das Einbringen eigener Fragen und Erfahrungen ist möglich.

Termin: 16. Oktober 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Berlin

Anmeldefrist: 16. September 2021

Stornofrist: 16. September 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kurs Nr. 55-2021

Autismus verstehen – die Besonderheiten der Wahrnehmung und Informationsverarbeitung

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozent: Reinhard Rudolph, Diplom-Psychologe

Durch neuere wissenschaftliche Erkenntnisse, aber auch durch zahlreiche Veröffentlichungen autistischer Menschen, haben sich in den letzten Jahren viele Sichtweisen verändert.

Autismus ist gewissermaßen eine unsichtbare Behinderung. Was wir sehen können, sind die Verhaltensweisen in der sozialen Kommunikation und in eingeschränkten Handlungsmustern. Was wir nicht sehen können, sind die Besonderheiten der Wahrnehmung und Informationsverarbeitung, die diesen autistischen Verhaltensmerkmalen zugrunde liegen. Um Autismus zu verstehen, ist es jedoch unabdingbar, diese Besonderheiten zu kennen und im inklusiven Zusammensein mit autistischen Menschen bzw. bei der Gestaltung einer autismusfreundlichen Umwelt zu berücksichtigen.

Mit vielen visuellen Darstellungen werden neuropsychologische Konzepte allgemeinverständlich erklärt. Leitgedanken zum Zusammenleben mit autistischen Menschen werden daraus abgeleitet.

Termin: 23. Oktober 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Düsseldorf

Anmeldefrist: 23. September 2021

Stornofrist: 23. September 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Geschwister von Kindern mit Autismus

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozentin: Kristina Beese, Diplom-Pädagogin

Geschwister von Kindern mit einer Autismus-Spektrum-Störung stehen im Alltag oft vielen Herausforderungen gegenüber. Die besonderen Bedürfnisse ihres/r autistischen Bruders/Schwester fordern die gesamte Aufmerksamkeit und Kraft ihrer Eltern. Sie müssen daher früher als Gleichaltrige selbständig werden und Verantwortung übernehmen.

Der autismusbedingte Wunsch nach Routine erfordert die Anpassung des familiären Alltags. Hinzu kommt das teilweise herausfordernde und unverständliche Verhalten, mit dem Geschwisterkinder konfrontiert werden und das ihnen in der Öffentlichkeit oft unangenehm ist.

In dem Seminar steht die Sicht der Geschwisterkinder im besonderen Fokus.

Inhalte:

- Autistische Besonderheiten mit dem Blick auf die Geschwisterkinder
- Aufklärung der Geschwisterkinder
- Umgang in/mit der Öffentlichkeit
- Emotionale Stärkung der Geschwisterkinder
- Entlastungs- und Unterstützungsmöglichkeiten

Termin: 27. November 2021

Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Düsseldorf

Anmeldefrist: 27. Oktober 2021

Stornofrist: 27. Oktober 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Umgang mit herausforderndem Verhalten – pädagogische Möglichkeiten und rechtlicher Rahmen

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozenten: Ass. jur. Christian Frese,
Geschäftsführer des Bundesverbandes
Fabian Diekmann, Diplom-Pädagoge,
Fachreferent des Bundesverbandes

Im Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen von Menschen mit Autismus stoßen wir immer wieder an unsere Grenzen. Als Einzelperson oder als ganzes Team fühlen wir uns unsicher in unserem Handlungsspielraum oder hilflos, weil wir es nicht schaffen, das Verhalten des Klienten in positiver Weise beeinflussen oder verändern zu können. Im Seminar berücksichtigen wir gleichermaßen pädagogische wie rechtliche Aspekte.

Pädagogische Aspekte:

- Der Zusammenhang von Autismus und herausfordernden Verhaltensweisen (Ursache und Wirkungen)
- Vorbeugende/proaktive Maßnahmen
- Der pädagogische Umgang in und mit kritischen Situationen
- Krisenintervention als Teil autismusspezifischen Vorgehens
- Die Reflexion und Nachbetrachtung von Krisensituationen

Rechtliche Aspekte:

- Grundrechte und Menschenwürde
- Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen
- Rechtlicher Handlungsspielraum von Betreuungspersonen

	Kurs Nr. 06-2021	Kurs Nr. 42-2021
Termine:	23. Januar 2021 Sa. 9:30-17:00 Uhr	4. September 2021 Sa. 9:30-17:00 Uhr
Ort:	Leipzig	Frankfurt/M.
Anmeldefrist:	23. Dezember 2020	4. August 2021
Stornofrist:	23. Dezember 2020	4. August 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kurs Nr. 11-2021

Selbstverletzendes Verhalten

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozentin: Natalie Werner, Diplom-Psychologin, M. Sc.

Inhalte der Fortbildung:

- Die Entstehung (Ätiologie) selbstverletzenden Verhaltens bei Menschen mit Autismus.
- Diagnostik bei selbstverletzendem Verhalten.
- Schwerpunkt: Die Funktionen des Verhaltens für die Person durch Interviews und systematische Beobachtung erkennen.
- Diskussion der Frage „Wann ist selbstverletzendes Verhalten ‚behandlungsbedürftig‘“?
- Funktionale Interventionsstrategien: Auf Basis der Funktion mit selbstverletzendem Verhalten umgehen. Präventive Strategien, Ersatzverhalten und passende Reaktion wählen.

Der Schwerpunkt der Fortbildung liegt auf Menschen mit Autismus und einer intellektuellen Beeinträchtigung. Zu allen Themen wird eine kurze Übersicht zum aktuellen Forschungsstand präsentiert. Hieraus werden praktischen Handlungsstrategien zur Diagnostik und Intervention abgeleitet und diskutiert. Die Teilnehmenden können einzelne Schritte anhand von Beispielen aus ihrem beruflichen Kontext in praktischen Übungen nachvollziehen.

Termin: 20. Februar 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Hannover

Anmeldefrist: 20. Januar 2021

Stornofrist: 20. Januar 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Autismus, Trauma und Bewältigung

Für Fachkräfte, insbesondere psychologische und ärztliche Psychotherapeuten

Dozentin: Brit Wilczek, Diplom-Psychologin,
Psychologische Psychotherapeutin

In der Therapie mit Menschen im Autismus-Spektrum zeigen sich häufig psychische Beschwerden, die an eine Trauma-Symptomatik erinnern, Symptome, wie sie auch bei traumatisierten Menschen beobachtbar sind und von den Betroffenen genau so erlebt und beschrieben.

Das Seminar geht den Ursachen solcher Trauma-typischen Erfahrungen nach und widmet sich der Frage, wieso gerade Menschen im Autismus-Spektrum so häufig davon betroffen sind. Hierfür wird über verschiedene visuelle Modelle und Vorstellungsbilder dem autistischen Erleben nachgespürt, wobei sowohl sensorische als auch soziale Aspekte berücksichtigt werden. Aus den so gewonnenen Erkenntnissen können sodann gemeinsam Ansätze zur Prävention und Bewältigung traumatischer Erfahrungen abgeleitet werden.

Termin: 6. März 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Berlin

Anmeldefrist: 6. Februar 2021

Stornofrist: 6. Februar 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Herausforderndes Verhalten/Krisen

Kurs Nr. 18-2021

Herausforderndes Verhalten bei Schülern mit Autismus: Beobachten, Analysieren, Verstehen, Handeln

Für Fachkräfte in der Schule

Dozent: Dr. Tobias Leppert, Diplom-Psychologe

Schüler mit Autismus können aus ganz unterschiedlichen Gründen Verhaltensweisen zeigen, die uns als Therapeuten und Pädagogen zum Handeln zwingen, also herausfordern. Die Funktion und Bedeutung dieser Verhaltensweisen (Wut/Ärger, Aggression/Autoaggression, Selbststimulation, Kommunikation etc.) zu verstehen, ist die Voraussetzung dafür, geeignete Interventionen zu finden.

Im Seminar werden Erklärungsansätze für herausfordernde Verhaltensweisen sowie Möglichkeiten zur Prävention und Intervention vorgestellt.

Block I: Vorstellung einer Strategie zum Umgang mit herausforderndem Verhalten – Beobachten, Analysieren, Verstehen, Handeln – Vorstellung von Fallbeispielen.

Block II: Selbsterfahrung/praktische Übungen: Die Teilnehmenden werden gebeten, eigene Fälle mit konkreten Fragestellungen einzubringen, die gemeinsam in Kleingruppen bearbeitet werden.

Die Seminarinhalte werden „interaktiv“, mit vielen praktischen Anteilen, gemeinsam mit den Teilnehmenden erarbeitet.

Termin: 20. März 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Frankfurt/M.

Anmeldefrist: 20. Februar 2021

Stornofrist: 20. Februar 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Umgang mit herausforderndem Verhalten auf Grundlage des Low Arousal-Ansatzes – Kontext Wohnen

Für Personen, die autistische Menschen im Bereich Wohnen begleiten

Dozent: Stefan Teich, Diplom-Sozialpädagoge, AUTEA

Im Bereich Wohnen verbringen Menschen die meiste Zeit ihres Lebens. Vielfältige Kontextfaktoren tragen dazu bei, dass auch hier herausfordernde Verhaltensweisen wahrscheinlich und somit Begleitpersonen vor schwierige Aufgaben gestellt sind.

Der Low Arousal-Ansatz hat zum Ziel, positiv Einfluss auf das Erregungsniveau von Personen in sich anbahnenden Krisensituationen zu nehmen, um dadurch spannungsgeladene Situationen zu entschärfen und möglichst schnell zu deeskalieren.

Wichtiger Bestandteil des Seminars ist es, die eigene Sichtweise von herausfordernden Verhaltensweisen zu reflektieren und Strategien kennenzulernen, die es ermöglichen, spannungsgeladene Situationen zu entschärfen, ohne sich in einen Machtkampf zu begeben oder die Würde der Person zu verletzen.

Termin: 7. Mai 2021
Fr. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Frankfurt/M.

Anmeldefrist: 7. April 2021

Stornofrist: 7. April 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Stress-Erleben bei Autismus

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozent: Reinhard Rudolph, Dipl.-Psychologe

In Erlebnisberichten autistischer Autoren geht es sehr häufig direkt oder indirekt um das Thema Stress. Im Vergleich zur neurotypischen Normalbevölkerung scheinen autistische Menschen sehr viel häufiger unter Stress zu leiden und es scheint ihnen auch schwerer zu fallen, entsprechende Bewältigungsstrategien zu entwickeln. In Umfragen konnte gezeigt werden, dass das Erleben von Stress für Menschen im Autismusspektrum mit einer deutlichen Beeinträchtigung der Lebensqualität einhergeht und stressbehaftete Situationen die Betroffenen immer wieder vor kaum lösbare Probleme stellt. Bei autistischen Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf führt das Erleben von Stress nicht selten zu sogenannten „herausfordernden Verhaltensweisen“.

In diesem Seminar soll verdeutlicht werden, welche autistischer Stressfaktoren es gibt, inwieweit autistische Verhaltensmerkmale als Reaktionsweisen auf Stress-Erleben verstanden werden können und wie wir bei der Reduzierung und/oder Bewältigung von Stress behilflich sein können.

Termin: 8. Mai 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Kassel

Anmeldefrist: 8. April 2021

Stornofrist: 8. April 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Umgang mit herausforderndem Verhalten auf Grundlage des Low Arousal-Ansatzes – Kontext Wohnen

Für Personen, die autistische Menschen im Bereich Wohnen begleiten

Dozent: Thomas Feilbach,
Diplom-Sozialpädagoge, AUTEA

Im Bereich Wohnen verbringen Menschen die meiste Zeit ihres Lebens. Vielfältige Kontextfaktoren tragen dazu bei, dass auch hier herausfordernde Verhaltensweisen wahrscheinlich und somit Begleitpersonen vor schwierige Aufgaben gestellt sind.

Der Low Arousal-Ansatz hat zum Ziel, positiv Einfluss auf das Erregungsniveau von Personen in sich anbahnenden Krisensituationen zu nehmen, um dadurch spannungsgeladene Situationen zu entschärfen und möglichst schnell zu deeskalieren.

Wichtiger Bestandteil des Seminars ist es, die eigene Sichtweise von herausfordernden Verhaltensweisen zu reflektieren und Strategien kennenzulernen, die es ermöglichen, spannungsgeladene Situationen zu entschärfen, ohne sich in einen Machtkampf zu begeben oder die Würde der Person zu verletzen.

Termin: 24. September 2021

Fr. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Hannover

Anmeldefrist: 24. August 2021

Stornofrist: 24. August 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kurs Nr. 36-2021 / Kurs-Nr. 38-2021

Die Autismus-Ideenkiste: Unterstützt kommunizieren mit Menschen aus dem Autismus-Spektrum

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozent: Claudio Castañeda, Diplom-Sozialpädagoge

Kommunikation ist ein Grundbedürfnis aller Menschen. Gerade in diesem Bereich des zwischenmenschlichen Miteinanders kommt es jedoch zwischen autistischen und neurotypischen Menschen im Alltag immer wieder zu Missverständnissen, Fehlinterpretationen und Konflikten. Die Verbesserung kommunikativer Möglichkeiten – sowohl in der aktiven Kommunikation als auch im Verstehen von Kommunikation – hat daher in der Förderung von Menschen aus dem Autismus-Spektrum oftmals eine bedeutende Rolle.

Im Rahmen der Veranstaltung werden nach einer Darstellung von Besonderheiten in der Kommunikation bei Menschen aus dem Autismus-Spektrum verschiedene Ideen aus der Praxis aufgezeigt, wie mit Angeboten der Unterstützten Kommunikation (UK) die kommunikativen Möglichkeiten verbessert und erweitert werden können.

	Kurs Nr. 36-2021	Kurs Nr. 38-2021
Termin:	8. Juli 2021 Do. 9:30-17:00 Uhr	26. August 2021 Do. 9:30-17:00 Uhr
Ort:	Nürnberg	Berlin
Anmeldefrist:	8. Juni 2021	26. Juli 2021
Stornofrist:	8. Juni 2021	26. Juli 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Die Autismus-Ideenkiste: Visuelle Verstehenshilfen

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozent: Claudio Castañeda, Diplom-Sozialpädagoge

Viele Menschen aus dem Autismus-Spektrum profitieren in ihrem Alltag von visuellen Informationen und visuellen Strategien. Im Rahmen der Veranstaltung schauen wir uns deshalb an warum das so ist und welche Kriterien beim Einsatz von visuellen Verstehenshilfen wichtig sind. Weiter beschäftigen wir uns intensiv mit verschiedenen Formen und Methoden der visuellen Verstehenshilfen und werden diese u. a. anhand eigener Fallbeispiele erproben und besprechen. Zu den visuellen Verstehenshilfen, die wir in der Fortbildung genauer betrachten gehören:

- Alternativenübersichten (Contingency Maps) nach Pat Miranda
- Comic Strip Conversations (Carol Gray)
- Social Stories (Carol Gray)
- Videomodelling

Visuelle Verstehenshilfen umfassen also verschiedene Angebote und sind somit für Menschen aller Alterstufen und aus allen Bereichen des Autismus-Spektrum geeignet.

Termin: 9. Juli 2021
Fr. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Nürnberg

Anmeldefrist: 9. Juni 2021

Stornofrist: 9. Juni 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kurs Nr. 39-2021

Die Autismus-Ideenkiste: Das iPad als Lern- und Kommunikationshilfe

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozent: Claudio Castañeda, Diplom-Sozialpädagoge

Das iPad gilt als innovatives neues Werkzeug in der pädagogischen Arbeit. Dabei wird das iPad in der Arbeit mit Menschen aus dem Autismus-Spektrum insbesondere als unterstützende Lernhilfe und/oder als Kommunikationshilfe eingesetzt. Im Rahmen der Veranstaltung werden Möglichkeiten und Grenzen des iPads als Hilfsmittel aufgezeigt und anhand zahlreicher Beispiele Ideen zum Einsatz in der Praxis vorgestellt. Es werden verschiedene Apps genauer betrachtet und in Kleingruppen der Umgang mit den Apps erprobt.

Termin: 27. August 2021
Fr. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Berlin

Anmeldefrist: 27. Juli 2021

Stornofrist: 27. Juli 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

„Manchmal müsste man zaubern können“ – Zaubern als Medium in Beratung und Therapie

Für Fachkräfte

Dozent: Thomas Dietz,
Logopäde, systemischer Therapeut (DGSF),
zertifizierter Zauberberapeut und Ausbilder
des Therapeutischen Zauberns® nach
Annalisa Neumeyer

Eintauchen in die Welt der Magie und sich vom Zaubergeist anstecken lassen. Mit dem Zaubergeist im Hause arbeitet es sich leichter.

Therapeutisches Zaubern® als Kombination aus Zaubern und Hypnotherapie berührt mit Zauberkunststücken und Zaubersprüchen. Beim Zaubern wird scheinbar Unmögliches möglich. Beratend und therapeutisch eingesetzt ist es ein faszinierendes Medium, um mit Menschen in Kontakt zu kommen. In magischer Atmosphäre werden Lösungsprozesse zauberleicht in Gang gesetzt.

Lernziele

- Erlernen einfacher wirkungsvoller Zauberkunststücke mit lösungsorientierten Metaphern und Geschichten
- Präsentation und Aufbau einer magischen Atmosphäre
- Zauberkunststücke als neue Kommunikationsmöglichkeiten bei festgefahrebenen Kommunikationsmustern
- Die eigene zauberhafte Seite entdecken

Termin: 15. Januar 2021
Fr. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Nürnberg

Anmeldefrist: 15. Dezember 2020

Stornofrist: 15. Dezember 2020

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kurs Nr. 07-2021 / Kurs Nr. 58-2021

ADOS und ADI-R – Kompaktworkshop

Für klinisch-psychologische Fachkräfte (Ärzte, Psychologen, Heilpädagogen) mit Vorkenntnissen in der Diagnostik

Dozentinnen: Christine Teune, Diplom-Psychologin
Stefanie Trikojat-Klein, Heilpädagogin

Der ADOS (Diagnostische Beobachtungsskala für autistische Störungen) ist ein umfassendes, halbstrukturiertes Beobachtungsverfahren zur Erfassung von qualitativen Auffälligkeiten in den Bereichen Kommunikation, soziale Interaktion und Spielverhalten/Fantasiespiel. Es gilt als gut validiert und wird als „Goldstandard“ in der Autismusdiagnostik bezeichnet.

Das ADI-R (Diagnostisches Interview für Autismus – Revidiert) ist ein strukturiertes Elterninterview und ergänzt die durch den ADOS erhobenen Daten durch anamnestische Informationen der Eltern. ADOS und ADI-R bilden eine umfassende und anerkannte Grundlage zur Beurteilung von Autismus-Spektrum-Störungen.

ADOS-Inhalte im Workshop

Bei der Vorstellung des ADOS werden das Konzept, die verwendeten Aufgabenstellungen und die Auswertungen präsentiert. Die Teilnehmenden erlernen videogestützt die Auswertungsschritte und setzen sich anhand von Fallbeispielen sowie der Interpretation von Ergebnissen mit dem Testverfahren auseinander.

ADI-R-Inhalte im Workshop

Die Vorstellung des ADI-R beinhaltet das Konzept, die Fragestellung und die Auswertung des Fragebogens.

	Kurs Nr. 07-2021	Kurs Nr. 58-2021
Termin:	6. Februar 2021 Sa. 9:30-17:00 Uhr	13. November 2021 Sa. 9:30-17:00 Uhr
Ort:	Berlin	Fulda
Anmeldefrist:	6. Januar 2021	13. Oktober 2021
Stornofrist:	6. Januar 2021	13. Oktober 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 150,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 190,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 240,- für Sonstige

Autismusdiagnostik bei Erwachsenen

Für Fachkräfte

Dozent: Prof. Dr. Matthias Dose,
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

Störungen des autistischen Spektrums werden als „tiefgreifende Entwicklungsstörungen“ in der Regel in der frühen Kindheit von Eltern und Bezugspersonen bemerkt und –wenn entsprechende Fachleute und –institutionen eingeschaltet werden – auch diagnostiziert. Demgegenüber werden spezialisierte Einrichtungen zur Diagnostik und Therapie autistischer Störungen bei Erwachsenen entweder von Einrichtungen der Behindertenhilfe oder aber von Personen aufgesucht, die (häufig nach Recherche und „Selbst-Test“ mit Fragebögen im „Internet“) zu der Überzeugung gelangt sind, von einer Störung des autistischen Spektrums (in der Regel „Asperger-Syndrom“) betroffen zu sein.

Wie in diesem breiten Rahmen eine möglichst „valide“ Diagnostik entsprechend der 2016 veröffentlichten S-3-Leitlinie „Autismusstörungen im Kinder-, Jugend- und Erwachsenenalter“ durchgeführt werden kann, soll in dem Seminar besprochen werden.

	Kurs Nr. 10-2021	Kurs Nr. 51-2021
Termin:	13. Februar 2021 Sa. 9:30-17:00 Uhr	9. Oktober 2021 Sa. 9:30-17:00 Uhr
Ort:	Frankfurt/M.	Leipzig
Anmeldefrist:	13. Januar 2021	9. September 2021
Stornofrist:	13. Januar 2021	9. September 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Ergotherapie und Autismus – Möglichkeiten der Sensorischen Integrationstherapie für junge und erwachsene Autistinnen und Autisten

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozentin: Meike Miller, Ergotherapeutin, Sensorische Integrationstherapeutin, Coach (FH)

Veränderte Wahrnehmung zieht verändertes Verhalten nach sich. Die *Sensorische Integrationstherapie* erklärt, wie veränderte Wahrnehmung unweigerlich zu objektiv unangemessenem Verhalten, zu motorischen Defiziten oder zu Schwierigkeiten in kognitiven Prozessen führt.

Wie sehen Wahrnehmungsveränderungen aus? Welche Wahrnehmungsbereiche können betroffen sein? Welche Möglichkeiten der Alltagsanpassung gibt es, um auf veränderte Wahrnehmung Rücksicht zu nehmen? Was hat Wahrnehmung mit Stress zu tun? Und wie können Reizüberflutungen vermieden, bzw. vermindert werden?

Das Seminar richtet sich an Eltern und Angehörige, Pädagogen, Therapeuten und natürlich Autistinnen und Autisten. Auch eigene Themen können im Seminar – auch anonymisiert – aufgegriffen und bearbeitet werden. Gerne können diese bereits im Vorfeld an die Referentin weitergeleitet werden.

Termin: 20. Februar 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Frankfurt/M.

Anmeldefrist: 20. Januar 2021

Stornofrist: 20. Januar 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kurs Nr. 15-2021 / Kurs Nr. 53-2021

NEU!

Früherkennung von Autismus-Spektrum-Störungen

Für (Kinder-)Ärzte, MitarbeiterInnen in Frühförderstellen, Kitas und sonstigen Einrichtungen der Frühen Hilfen, Diagnostiker, Psychotherapeuten

Dozentin: Irmgard Döringer, Diplompsychologin,
Psychologische Psychotherapeutin

Autismus-Spektrum-Störungen werden noch viel zu selten früh erkannt. Familien haben meist einen langen Weg von den ersten Sorgen bis zur Diagnosestellung auf sich zu nehmen.

Werden die Entwicklungs- und Wahrnehmungsbesonderheiten autistischer Kinder nicht früh verstanden und berücksichtigt, werden durch den Autismus schon bestehenden Interaktionsschwierigkeiten, emotionale Probleme und Verhaltensschwierigkeiten verstärkt und die Belastung der Eltern und Familien nimmt zu.

Eine frühe spezifische Förderung des Kindes und Begleitung der Familie wirkt sich dagegen positiv auf die gesamte weitere Entwicklung aus.

In der Fortbildung werden die Symptomatik der „Autismus-Spektrum-Störung“ sowie Früherkennungszeichen in den ersten vier Lebensjahren vorgestellt und Wege zu einer fachgerechten Diagnostik aufgezeigt.

	Kurs Nr. 15-2021	Kurs Nr. 53-2021
Termin:	6. März 2021 Sa. 9:30-17:00 Uhr	9. Oktober 2021 Sa. 9:30-17:00 Uhr
Ort:	Nürnberg	Hannover
Anmeldefrist:	6. Februar 2021	9. September 2021
Stornofrist:	6. Februar 2021	9. September 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 150,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 190,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 240,- für Sonstige

Autismus und Yoga

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozentin: **Mona Golka**, Förderschullehrerin
und Kinderyogalehrerin

Achtsamkeits- und Entspannungsübungen sind im deutschen Schulsystem nur wenig etabliert. Präventionsmaßnahmen, um die psychische Gesundheit von Kindern zu unterstützen, werden in unserer heutigen Gesellschaft jedoch immer wichtiger. Durch Yogaübungen können Kinder ihren Körper besser wahrnehmen. Das bewusste Atmen, besonders bei den Atemübungen, hilft Verspannungen zu lösen und den gesamten Körper zu entspannen.

In diesem Workshop lernen wir, wie man Yoga- und Entspannungsübungen mit Kinder und Jugendlichen aus dem Autismus-Spektrum anwenden kann. Es wird ein Yogakonzept nach TEACCH betrachtet, welches die Kinder und Jugendlichen bei der Durchführung der Körperübungen visuell unterstützt. Folgend besprechen wir wie dieses Konzept mit Einzelpersonen, in Gruppen oder in der Schule Anwendung finden kann.

Die in diesem Seminar erlernten Yoga- und Entspannungsübungen dienen dazu, Kindern und Jugendlichen Werkzeuge an die Hand zu geben, die sie jederzeit und überall anwenden können. So lernen sie zur Ruhe zu kommen bzw. sich selbstregulierend zur Ruhe bringen zu können.

Termin: **13. März 2021**
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Düsseldorf

Anmeldefrist: 13. Februar 2021

Stornofrist: 13. Februar 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kurs 17-2021

Der DIRFloortime® Ansatz – Ein beziehungsorientierter Ansatz der Entwicklungsförderung

Vorwiegend für Fachkräfte

Dozentin: Stephanie Hohndorf, Diplom-Psychologin

Der DIRFloortime Ansatz ist ein ganzheitliches, beziehungs- und ressourcenorientiertes Entwicklungsmodell und beschreibt die sozial-emotionalen Grundlagen kindlicher Entwicklung anhand von sechs funktionalen emotionalen Entwicklungskapazitäten. Autistischen Auffälligkeiten zugrunde liegende Entwicklungsmechanismen eines Kindes lassen sich dadurch differenziert erkennen und besser verstehen. Floortime als praktische Anwendung des Ansatzes verfolgt das Ziel, emotional stimmige Spielsituationen mit dem Kind herzustellen und auf diese Weise unzureichend bzw. auffällig entwickelte sozial-emotionale Fähigkeiten zu fördern.

- Kennenlernen und Identifizieren der sechs funktionalen emotionalen Entwicklungskapazitäten
- Bedeutung des individuellen sensorischen Entwicklungsprofils eines Kindes
- Bedeutung des Familiensystems bzw. familiärer Beziehungsdynamiken
- Kennenlernen der Floortime Techniken bzw. spielerischer Interventionen
- Videobeispiele aus der Praxis

Termin: 13. März 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Hamburg

Anmeldefrist: 13. Februar 2021

Stornofrist: 13. Februar 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kurs 23-2021

NEU!

ADOS und ADI-R – Vertiefungsworkshop

Für Ärzt*innen, Psycholog*innen, Kinder- u. Jugendlichen-psychotherapeut*innen und andere erfahrene Kliniker*innen, die über praktische Erfahrungen mit der Durchführung, Kodierung und Interpretation des ADOS-2 verfügen.

Dozentinnen: Christine Teune, Diplom-Psychologin
Stefanie Trikojat-Klein, Heilpädagogin

Für Kliniker*innen, die im Bereich der Autismus-Spektrum-Diagnostik tätig sind und Erfahrungen mit dem ADOS-2 haben, bieten wir diesen Workshop an. Sehr praxisorientiert hat man hier die Gelegenheit, die bislang gemachten Erfahrungen bei der Durchführung des ADOS-2 zu überprüfen, zu vertiefen und noch mehr Sicherheit in der Durchführung zu erlangen. Teilnehmer*innen haben die Möglichkeit, eigenes Filmmaterial aller fünf Module zu präsentieren bzw. Fragen und Probleme bei den Testungen zu schildern. Das von den Teilnehmer*innen mitgebrachte eigene Filmmaterial wird gemeinsam angesehen, kodiert und ausführlich diskutiert. Dies wird in wertschätzender und interessierter Haltung geschehen, jeder Beitrag beleuchtet spannende Aspekte! Dadurch gewinnen die Teilnehmer*innen eine größere Sicherheit z.B. hinsichtlich ihrer Entscheidungen bei der Kodierung. Außerdem können Fragen zur Durchführung oder Interpretation des Verfahrens gestellt und diskutiert werden (z.B. zur Differentialdiagnostik). Ein weiterer Aspekt der Veranstaltung kann bei Interesse der Fragestellung kultursensiblen Arbeitens in der Diagnostik gewidmet werden. Die Kursleiterinnen geben Tipps aus ihrem reichhaltigen Erfahrungsschatz, supervidieren die gezeigten Durchführungen und moderieren die Diskussion.

Termin: 17. April 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Hannover

Anmeldefrist: 17. März 2021

Stornofrist: 17. März 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 150,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 190,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 240,- für Sonstige

Kurs Nr. 24-2021

Methoden- und Medienworkshop zur sozialen Kompetenzförderung bei ASS

Vorwiegend für Fachkräfte

Dozentin: Barbara Rittmann, Diplom-Psychologin,
Psychologische Psychotherapeutin

Schwierigkeiten im Bereich der sozialen Kompetenz kennzeichnen alle Autismus-Spektrum-Störungen. In diesem Workshop lernen die Teilnehmer verschiedene Methoden zum Thema kennen und erhalten Anregungen, wie sie sie kreativ für die individuellen Bedürfnisse ihrer Klienten modifizieren und kombinieren können. Grundlegendes Wissen über die Autismus-Spektrum-Störung wird vorausgesetzt.

Vorgestellte Methoden:

- Social Stories in Kombination mit Comicstrip Conversation
- Scribability (vielseitiges und ausdrucksstarkes Visualisierungsmaterial)
- Arbeit mit inneren Anteilen (u. a. Einblick in schematherapeutisches Arbeiten)
- Zaubern als Übung zum Blickwinkelwechsel
- Rollenspiele – autismugerecht
- Material zur spielerischen sozialen Kompetenzförderung (Skalierungen, Brettspiele, motorische Aktivitäten)
- Einsatz von Medien (z. B. Filmen)

Einzelne Methoden werden durch Videoausschnitte veranschaulicht. Mit den Teilnehmern zusammen werden Anwendungsmöglichkeiten in der Praxis erarbeitet.

Termin: 17. April 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Nürnberg

Anmeldefrist: 17. März 2021

Stornofrist: 17. März 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Therapie bei Erwachsenen mit hochfunktionalem Autismus und komorbiden Störungen

Für Fachkräfte

Dozentin: Barbara Rittmann, Diplom-Psychologin,
Psychologische Psychotherapeutin

Autismus im Erwachsenenalter erfordert andere Vorgehensweisen als im Kindes- und Jugendalter. Uns begegnen spät-diagnostizierte Personen, die das Erwachsenenalter erreichen, ohne dass eine autistische Störung erkannt und diagnostiziert wurde sowie bereits im Jugendalter Therapierte, deren Unterstützungsbedarf sich verändert hat.

Viele Betroffene entwickeln über die Jahre kompensatorische Strategien, die viel Kraft fordern. Dadurch entstehen häufig auch andere komorbide Leiden, insbesondere Depressionen, Angststörungen und Zwänge. Sie verstärken die Schwierigkeiten in der Bewältigung von Alltagsanforderungen, in der beruflichen Entwicklung und in zwischenmenschlichen Beziehungen.

Inhalte des Seminars

- Zusammenhang hochfunktionaler Autismus und komorbide Erkrankungen
- Besonderheiten der Therapie bei Erwachsenen (Therapiezielbestimmung, Beziehungsgestaltung, Prozessorientierung)
- Geeignete therapeutische Interventionen für Erwachsene mit hochfunktionalem Autismus, z.B. Psychoedukation, Kognitive Verhaltenstherapie, Metakognitives Training etc.

Termin: 22. Mai 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Frankfurt/M.

Anmeldefrist: 22. April 2021

Stornofrist: 22. April 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kurs Nr. 32-2021

Schulische Förderung in der Praxis – Praktische Erfahrungen aus dem Schulalltag

Für Fachkräfte in der Schule

Dozentin: Insa Fehr, Förderschullehrerin

Kinder und Jugendliche mit Störungen aus dem Autismus-Spektrum benötigen individuelle Maßnahmen und Lösungen, um erfolgreich im System Schule zurecht zu kommen. Dafür ist es notwendig, in der schulischen Praxis sowohl in der Förderschule als auch in der Allgemeinen Schule immer wieder den Blickwinkel zu ändern, aber auch, sich mit den besonderen Lernvoraussetzungen zu beschäftigen und verschiedene Handlungsmöglichkeiten zu seinem Repertoire zu zählen.

Inhalt:

- Praxisbeispiele aus verschiedenen Schulformen
- Methoden und Projekte aus der schulischen Förderung
- Beispiel zum Nachteilsausgleich im Alltag und in den zentralen Überprüfungen
- Tablets und Smartphones im Schulalltag

Termin: 29. Mai 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Nürnberg

Anmeldefrist: 29. April 2021

Stornofrist: 29. April 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kurs Nr. 34-2021

Frühförderung nach dem Early Start Denver Model (ESDM)

Vorwiegend für Fachkräfte

Dozentin: Barbara Rittmann, Diplom-Psychologin,
Psychologische Psychotherapeutin

Das Early Start Denver Model (ESDM) ist ein neues, in den USA entwickeltes Frühtherapiemodell, das zurzeit bei vielen Autismustherapeuten auf großes Interesse stößt. Es verbindet ein verhaltenstherapeutisch ausgerichtetes Vorgehen mit interaktionsbasierten Ansätzen. Dem ESDM liegt eine komplexe neuropsychologische Grundlage zur Erklärung des Autismus zugrunde, seine Wirksamkeit ist wissenschaftlich nachgewiesen. Es besticht durch ein gut strukturiertes Interventionsprogramm, das mit Hilfe umfangreicher Checklisten und Vorschlägen zum Therapiematerial seinen Einsatz für die praktische Anwendung erleichtert.

Überblick über die Inhalte:

- neuropsychologische Grundlagen des ESDM
- Förderziele des ESDM und ihre praktische Umsetzung
- Checklisten und Therapiematerialpräsentation
- Integration der Eltern und des erweiterten Umfeldes in die Förderung
- Praktische Umsetzung und sinnvolle Ergänzungen
- Videobeispiele aus der Praxis

Termin: 12. Juni 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Berlin

Anmeldefrist: 12. Mai 2021

Stornofrist: 12. Mai 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

„Manchmal müsste man zaubern können“ – Zaubern als Medium in Beratung und Therapie

Für Fachkräfte

Dozentin: Dana Juraschek, Dipl. Kunsttherapeutin, zertifizierte Zauberberapeutin und Ausbilderin des Therapeutischen Zauberns® nach Annalisa Neumeyer

Eintauchen in die Welt der Magie und sich vom Zaubergeist anstecken lassen. Mit dem Zaubergeist im Hause arbeitet es sich leichter.

Therapeutisches Zaubern® als Kombination aus Zaubern und Hypnotherapie berührt mit Zauberkunststücken und Zaubernwörtern. Beim Zaubern wird scheinbar Unmögliches möglich. Beratend und therapeutisch eingesetzt ist es ein faszinierendes Medium, um mit Menschen in Kontakt zu kommen. In magischer Atmosphäre werden Lösungsprozesse zauberleicht in Gang gesetzt.

Lernziele:

- Erlernen einfacher wirkungsvoller Zauberkunststücke mit lösungsorientierten Metaphern und Geschichten
- Präsentation und Aufbau einer magischen Atmosphäre
- Zauberhafte neue Kommunikationsmöglichkeiten bei festgefahrenen Kommunikationsmustern
- Die eigene zauberhafte Seite entdecken

Termin: 2. Oktober 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Hannover

Anmeldefrist: 2. September 2021

Stornofrist: 2. September 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Autismus-Diagnose – und was nun? Ein Orientierungsseminar

Für Erwachsene mit Hochfunktionalem Autismus

Dozentin: Brit Wilczek, Diplom-Psychologin,
Psychologische Psychotherapeutin

Wenn man die Diagnose Asperger-Syndrom oder Hochfunktionaler Autismus als Erwachsener erhalten hat, ist es einerseits vielleicht ein Schock, andererseits auch eine Entlastung, weil man nun vieles besser verstehen kann. Die Verarbeitung der Diagnose braucht Zeit. Hilfen von Fachleuten können bei einigen Fragestellungen unterstützend sein. Nach der Diagnose schaut man mit neuem Blick auf das bisherige Leben. Vieles erscheint einem nun verständlicher, manches erfüllt einen aber auch mit Traurigkeit oder Wut, weil man Chancen verpasst hat.

Dieses Seminar wendet sich ausschließlich an Menschen mit Asperger-Syndrom bzw. Hochfunktionalem Autismus und bietet ihnen die Möglichkeit auf viele Fragen eine Antwort zu finden. Sie haben dabei die Möglichkeit sich untereinander kennenzulernen und voneinander zu lernen sowie Informationen und Impulse von der erfahrenen Seminarleiterin zu erhalten.

Termin: 9. Oktober 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Frankfurt

Anmeldefrist: 9. September 2021

Stornofrist: 9. September 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kurs Nr. 56-2021

Ich bin ein Teil der Gruppe! Die Förderung der sozialen Kompetenzen von Jugendlichen und Jungerwachsenen mit ASS im Rahmen eines Gruppensettings

Für therapeutische Fachkräfte

Dozentin: Manuela Gregers, Diplom-Pädagogin

Der Hauptschwerpunkt der Besonderheiten von Jugendlichen mit Autismus-Spektrum-Störung (ASS) liegt in der sozialen Interaktion mit anderen Menschen, vor allem mit gleichaltrigen Jugendlichen. Oft vollzieht sich eine schleichende Isolation der Jugendlichen aus dem Gruppengeschehen, welche durch die einsetzende Pubertät meist noch verstärkt wird. Neben der Förderung der sozialen Kompetenzen im Gruppenkontext, gewinnt der Austausch mit gleichaltrigen Betroffenen in einer eigenen „Peer-Group“ immer mehr an Bedeutung.

Dieses Seminar gibt einen Einblick in die Komplexität der „social skills“ und die besondere Entwicklung bei Jugendlichen mit ASS. Darauf aufbauend stehen die Förderung der sozialen Kompetenzen im Rahmen von Gruppensettings und der Einblick in die therapeutische Praxis im Fokus.

- Was sind soziale Kompetenzen und wie werden sie aufgebaut?
- Was verläuft anders bei Jugendlichen mit ASS?
- Individuelle Fördermöglichkeiten
- Gruppenspezifische Fördermöglichkeiten
- Videos zum Themenschwerpunkt

Termin: 6. November 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Berlin

Anmeldefrist: 6. Oktober 2021

Stornofrist: 6. Oktober 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kurs Nr. 13-2021

Der etwas andere Klient – Psychotherapie für Menschen mit ASS

Für Fachkräfte, insbesondere psychologische
und ärztliche Psychotherapeuten

Dozentin: Brit Wilczek, Diplom-Psychologin,
Psychologische Psychotherapeutin

Das Asperger-Syndrom ist selbst in Fachkreisen noch selten bekannt und in seinem Erscheinungsbild außerordentlich vielfältig. Bei Betroffenen mit sekundären psychischen Störungen führen bewährte Behandlungsmethoden und Interventionen oft nicht zum Ziel. Die Stellung einer Autismus-Diagnose trägt zur Besserung sekundärer Symptome bei, da sie dem Klient, als entlastend vermittelt, zum Aufbau eines stimmigen Selbstbildes verhelfen kann. Gemeinsam können dann autistische Bewältigungsstrategien als Ressourcen entdeckt und therapeutisch erfolgreich genutzt werden.

Lernziele/Inhalte:

- Erkenntnisse zur Ätiologie des Autismus und zum Erscheinungsbild des Asperger-Syndroms im Erwachsenenalter
- Verständnis der autistischen Wahrnehmungswelt
- Beschreibung typischer Bewältigungsstrategien der Betroffenen (Fallbeispiele) → Identifizierung von Marker-Symptomen
- Implikationen für die Therapie sekundärer psychischer Störungen
- Nutzung störungsspezifischer Ressourcen in der Therapie
- notwendige Modifikationen üblicher Interventionen z.B. bei Ängsten, Zwängen und Depressionen.

Termin: 5. März 2021
Fr. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Berlin

Anmeldefrist: 5. Februar 2021

Stornofrist: 5. Februar 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kurs Nr. 30-2021 / Kurs Nr. 44-2021

Methoden der Asperger-Therapie ... ganz praktisch!

Für Fachkräfte

Dozentin: Martina Steinhaus, Diplom-Psychologin

Endlich Zeit, um Methoden und Materialien kennenzulernen, auszuprobieren und zu reflektieren.

In dieser Veranstaltung werden folgende Therapie-Themen angesprochen:

- Was ist für welche Altersgruppe geeignet?
- Was ist für welchen Anlass gut?
- Was möchte ich mit welchen Methoden erreichen?
- Was ist bei der Therapieplanung zu beachten?
- Was beachte ich methodisch bei gruppentherapeutischen Angeboten?
- Wie können Veränderungsprozesse reflektiert werden?
- Wie können Bezugspersonen in die Therapie einbezogen werden?
- Was haben unterschiedliche Therapiemethoden miteinander zu tun?

Neben der Darstellung von allgemeinen Prinzipien des therapeutischen Vorgehens sollen gemeinsam mit den Teilnehmenden praktische Erfahrungen weitergegeben werden.

Die Themen werden anhand von Videobeispielen veranschaulicht.

	Kurs Nr. 30-2021	Kurs Nr. 44-2021
Termin:	28. Mai 2021 Fr. 9:30-17:00 Uhr	10. September 2021 Fr. 9:30-17:00 Uhr
Ort:	Düsseldorf	Leipzig
Anmeldefrist:	28. April 2021	10. August 2021
Stornofrist:	28. April 2021	10. August 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Asperger-Syndrom bei Mädchen und Frauen

Für Betroffene, Angehörige und Fachkräfte

Dozentin: Martina Steinhaus, Diplom-Psychologin

In den letzten Jahren sind zunehmend auch Mädchen und Frauen mit dem Asperger-Syndrom diagnostiziert worden, auch wenn es immer noch zu wenige Informationen über die besondere Ausprägung des Asperger-Syndroms bei Frauen gibt. Nach wie vor werden die typischen Besonderheiten bei Frauen und Mädchen nicht ausreichend erkannt und berücksichtigt, weil die Diagnosekriterien zu einseitig auf die Problematik bei Jungen und Männern ausgerichtet sind.

In diesem Seminar werden Erfahrungswerte und Fallbeispiele aus der Praxis vorgestellt und diagnostische Kriterien sowie therapeutische Ansätze aus der Arbeit mit betroffenen Frauen und Mädchen mit Asperger-Syndrom vorgestellt. Wir beschäftigen uns dabei mit folgenden Fragen:

- Was sind die besonderen Themen und Herausforderungen der Betroffenen?
- Gibt es Ähnlichkeiten zu Männern mit Asperger-Syndrom in der Therapie?
- Welches sind die Unterschiede? Welche therapeutischen Ansätze und Vorgehensweisen machen besonders Sinn?

Termin: 29. Mai 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Düsseldorf

Anmeldefrist: 29. April 2021

Stornofrist: 29. April 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Soziale Kompetenzen im Arbeitsleben

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozentin: Kristina Beese, Diplom-Pädagogin

Auf dem ersten Arbeitsmarkt stehen neben den „Hard Skills“ immer mehr soziale Kompetenzen im Vordergrund. Gleichzeitig gilt es, ungeschriebene soziale Regeln und ein hohes Maß an Selbstständigkeit zu erfüllen. Trotz hoher Fachkenntnisse scheitern Menschen mit ASS nicht selten an diesen Hürden, so dass ihnen der Weg zum ersten Arbeitsmarkt verwehrt bleibt oder sie überfordert.

Das Seminar bezieht sich insbesondere auf die Begleitung von Menschen mit dem Asperger-Syndrom auf den ersten Arbeitsmarkt mit dem Ziel, mögliche Hürden im Arbeitsalltag aufzudecken und hierfür gemeinsam Lösungsstrategien zu entwickeln.

Inhalte:

- Welche sozialen Kompetenzen sind im Arbeitsleben gefordert?
- Welche sozialen Kompetenzen bringen Menschen mit dem Asperger-Syndrom mit?
- Welche Unterstützung ist nötig, um diese zu erweitern?
- Welche Unterstützung im Arbeitsalltag ist nötig, um das volle Leistungspotential einzubringen?
- Kurzer Überblick über aktuelle Projekte im Bereich Autismus

Termin: 15. Januar 2021
Fr. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Leipzig

Anmeldefrist: 15. Dezember 2020

Stornofrist: 15. Dezember 2020

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kurs Nr. 03-2021

Arbeitsmaterialien zur Förderung der sozialen Kompetenzen im Arbeitsleben

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozentin: Kristina Beese, Diplom-Pädagogin

Soziale Kompetenzen werden auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt überall gefordert: beim Kundenkontakt, im Gespräch mit dem Vorgesetzten, selbst in der Mittagspause mit Kollegen. Menschen mit einer Autismus-Spektrum-Störung stehen diesen Alltagssituationen meist hilflos gegenüber. Sie sehnen sich nach einem Fahrplan und festen Regeln, an denen sie sich orientieren können. Das Seminar nähert sich diesem Problem anhand von Übungen, Rollenspielen und Fördermaterialien, die in der Begleitung von Menschen mit dem Asperger-Syndrom eingesetzt werden können. Gemeinsam mit der Gruppe werden Probleme aus dem Alltag der Betroffenen zusammengetragen und Lösungsstrategien erarbeitet. Die aktive Teilnahme an Übungen und Rollenspielen ist erwünscht.

Termin: 16. Januar 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Leipzig

Anmeldefrist: 16. Dezember 2020

Stornofrist: 16. Dezember 2020

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kurs Nr. 46-2021

Mit Autismus in die Berufstätigkeit – wie ein selbstbestimmtes und würdevolles Arbeitsleben gelingen kann

Für Betroffene, Angehörige und Fachkräfte

Dozent*innen: Susanne Wagener-Jarusch,
Diplom-Sozialpädagogin,
TEACCH® Certified Advanced Consultant
Fabian Hoff, Schulbegleiter

Menschen mit Autismus-Spektrum-Störungen (ASS) sind vielfältigen Anforderungen ausgesetzt. Auf dem ersten Arbeitsmarkt können ihre Besonderheiten einerseits Probleme verursachen, andererseits können diese auch Stärken sein und für verschiedene Berufe eine große Bereicherung darstellen.

In diesem Seminar wollen wir die spezifischen Besonderheiten von Menschen mit ASS aus der „Innen- und Außenansicht“ beleuchten und gemeinsame Antworten auf die folgenden Fragen finden:

- Welche Hilfen benötigen Menschen mit ASS in der Schule, damit sie diese erfolgreich abschließen können?
- Welche Schwierigkeiten lauern bei der Suche nach einem geeigneten Ausbildungsplatz? Wie bewerbe ich mich? Wie führe ich ein Vorstellungsgespräch?
- Welche Strategien sind hilfreich beim Studieren?
- Wie finde ich den richtigen Arbeitsplatz für mich? Welche Hilfen gibt es?
- Wie sollte der Arbeitsplatz gestaltet sein?
- Wie kann der zukünftige Arbeitgeber aufgeklärt und unterstützt werden?

Termin: 11. September 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Hannover

Anmeldefrist: 11. August 2021

Stornofrist: 11. August 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kurs Nr. 57-2021

Möglichkeiten der beruflichen Qualifizierung und Integration von jungen Menschen aus dem Autismus-Spektrum

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozentin: Heike Vogel, Diplom-Sozialpädagogin

Die langjährigen Erfahrungen des Berufsbildungswerks (BBW) St. Franziskus in Abensberg in der Arbeit mit Rehabilitanden aus dem Autismus-Spektrum zeigen, dass die berufliche Qualifizierung und Integration von jungen Menschen mit einer Autismus-Spektrum-Störung (ASS) gelingen kann.

Im Zuge von drei Modellprojekten konnten spezifische Rahmenbedingungen erarbeitet und in die Praxis umgesetzt werden. Diese sind grundlegend für die erfolgreiche Berufsausbildung und Integration von Rehabilitanden mit ASS.

In der Fortbildung lernen Sie die Arbeitsweise des BBW St. Franziskus kennen und erhalten Informationen über die Ergebnisse der Modellprojekte zu den Themen Berufliche Qualifizierung und Integration sowie zu den Möglichkeiten des Persönlichen Budgets. Des Weiteren werden wir auf die Unterstützungsmöglichkeiten für Auszubildende auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt eingehen.

Die Fortbildung beinhaltet neben theoretischem Input auch Übungen zur praktischen Umsetzung der erworbenen Kenntnisse.

Termin: 6. November 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Frankfurt/M.

Anmeldefrist: 6. Oktober 2021

Stornofrist: 6. Oktober 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kurs Nr. 22-2021

Autismus und Sexualität – im Spannungsfeld zwischen Lust und Frust

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozentin: Barbara Rittmann, Diplom-Psychologin,
Psychologische Psychotherapeutin

Die Sexualität von Menschen mit Autismus stellt ihr Umfeld oft vor besondere Herausforderungen. Das Seminar soll die Teilnehmenden befähigen, diese – manchmal bizarr anmutenden – sexuellen Verhaltensäußerungen Betroffener im Kontext ihrer gesamten Persönlichkeitsentwicklung besser zu verstehen. Es werden konkrete Vorgehensweisen besprochen und unterschiedliche Materialien vorgestellt. Weiterhin werden Leitlinien vermittelt, die den Teilnehmenden Orientierung geben, wann eine enttabuisierende, gelassene Haltung sinnvoll ist und wann deutliche Grenzsetzungen notwendig sind.

Inhalte:

- Die Bandbreite zwischenmenschlicher Gefühle: Freundschaft, Liebe, Sexualität
- Besonderheiten der sexuellen Entwicklung
- Die besondere Rolle der Eltern: „Halten“ und „Loslassen“
- Unterschiedliche Formen sexueller Erfüllung (z. B. Masturbation, Fetisch, Sexualbegleitung, Partnerschaft)
- Spannungsfeld: Sexuelle Wünsche – persönliche und gesellschaftliche Realität
- Materialien zur psychosexuellen Erziehung
- Beispiele gelungener Liebesbeziehungen

Termin: 27. März 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Berlin

Anmeldefrist: 27. Februar 2021

Stornofrist: 27. Februar 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Das doppelte Chaos – Pubertät und ASS

Für Angehörige und Fachkräfte

Dozentin: Manuela Gregers, Diplom-Pädagogin

Die Phase der Pubertät ist für jeden Jugendlichen eine Zeit der Veränderung, der Neuorientierung, des Erforschens und Entwickelns der eigenen Individualität. Zugleich ist es auch das Abstecken persönlicher Grenzen gegenüber den Eltern und der sozialen Umgebung.

Wie ist es nun, wenn ein Jugendlicher mit Autismus-Spektrum-Störung (ASS) in diese Phase der Entwicklung eintritt? Welche Unterschiede ergeben sich durch die autismspezifischen Besonderheiten? Wie können Eltern und Fachleute angemessen darauf reagieren und Hilfestellungen anbieten?

Dieses Seminar soll einen Einblick in die Lebenswirklichkeit von betroffenen Jugendlichen in dieser Phase ihres Lebens geben und Unterstützungsmöglichkeiten aufzeigen.

Inhalte:

- Entwicklungspsychologischer Blickwinkel auf Pubertät
- Besonderheiten bei Jugendlichen mit ASS
- Ein Einblick in die Lebenswirklichkeit – mit autistischen Jugendlichen im Gespräch
- Unterstützungsmöglichkeiten für Eltern und Fachleute
- Videos zum Themenschwerpunkt

Termin: 24. April 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Hannover

Anmeldefrist: 24. März 2021

Stornofrist: 24. März 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Kurs Nr. 45-2021

Wie fühlt sich Liebe an? Liebe, Sexualität und Partnerschaft bei erwachsenen Menschen mit Asperger-Syndrom

Für Betroffene, Angehörige und Fachkräfte

Dozentin: Martina Steinhaus, Diplom-Psychologin

Das Bedürfnis nach Liebe, Sexualität und Partnerschaft ist bei Menschen mit dem Asperger-Syndrom (AS) ebenso vielfältig wie bei allen anderen Menschen auch. Menschen mit AS können durchaus auch erotisch „begabt“ sein. Partnerschaft und Sexualität gestalten sich jedoch aufgrund der Kernsymptomatik des Autismus häufig problematisch.

Das Seminar beginnt mit einer inhaltlichen Einführung in das Thema. Anschließend werden mit Autismus in Verbindung stehende Probleme im Bereich Sexualität und Partnerschaft vorgestellt.

Inhalte des Seminars:

- Liebe, Sexualität und Partnerschaft unter besonderen Umständen
- Beziehungsbedürfnisse und -ängste bei Menschen mit AS
- Sehnsucht nach Normalität und Toleranz von Eigenartigkeit
- Eigenwahrnehmung und Körperempfindungen
- Beziehungen zu einem Partner/einer Partnerin mit Autismus
- Umgang mit problematischen sexuellen Verhaltensweisen

Eigene Fälle bzw. Erfahrungen können angesprochen werden.

Termin: 11. September 2021
Sa. 9:30-17:00 Uhr

Ort: Leipzig

Anmeldefrist: 11. August 2021

Stornofrist: 11. August 2021

Kosten inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung

Euro 140,- für Mitglieder des Bundesverbandes

Euro 180,- für Mitarbeiter von Mitgliedseinrichtungen

Euro 220,- für Sonstige

Terminübersicht

Datum	Kursbezeichnung	Ort	Kurs-Nr.	Seite
Januar 2021				
15.01.	Therapeutisches Zaubern®	Nürnberg	01-2021	31
15.01.	Soziale Kompetenzen im Arbeitsleben	Leipzig	02-2021	49
16.01.	Arbeitsmaterialien zur Förderung der sozialen Kompetenzen im Arbeitsleben	Leipzig	03-2021	50
22.01.	Rechtsansprüche von Menschen mit Autismus	Leipzig	04-2021	6
22.01.	ASS im Überblick	Leipzig	05-2021	7
23.01.	Umgang mit herausforderndem Verhalten – pädagogische Möglichkeiten und rechtlicher Rahmen	Leipzig	06-2021	21
Februar 2021				
06.02.	ADOS und ADI-R – Kompaktworkshop	Berlin	07-2021	32
11.02.	„Fahreignung“	Frankfurt	08-2021	8
12.02.	Autismus und medikamentöse Behandlungsoptionen	Frankfurt	09-2021	9
13.02.	Diagnostik bei Erwachsenen	Frankfurt	10-2021	33
20.02.	Selbstverletzendes Verhalten	Hannover	11-2021	22
20.02.	Ergotherapie und Autismus	Frankfurt	12-2021	34
März 2021				
05.03.	Psychotherapie für Menschen mit ASS	Berlin	13-2021	46
06.03.	Trauma	Berlin	14-2021	23
06.03.	Früherkennung	Nürnberg	15-2021	35
13.03.	Autismus und Yoga	Düsseldorf	16-2021	36
13.03.	Der DIRFloortime® Ansatz	Hamburg	17-2021	37
20.03.	Herausforderndes Verhalten bei Schülern mit Autismus	Frankfurt	18-2021	24
20.03.	Autismus bei Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf	Frankfurt	19-2021	10
27.03.	Schule und Autismus	Frankfurt	20-2021	11

Datum	Kursbezeichnung	Ort	Kurs-Nr.	Seite
27.03.	Die Schulvorbereitung für Kinder im Autismus-Spektrum	Düsseldorf	21-2021	12
27.03.	Autismus und Sexualität	Berlin	22-2021	53
April 2021				
17.04.	ADOS und ADI-R – Vertiefungsworkshop	Hannover	23-2021	38
17.04.	Methoden- und Medienworkshop zur Förderung sozialer Kompetenzen bei ASS	Nürnberg	24-2021	39
24.04.	Das doppelte Chaos – Pubertät und ASS	Hannover	25-2021	54
Mai 2021				
01.05.	Autismus begegnen – Autistisches Verhalten verstehen, stabilisierende und förderliche Umwelten schaffen	Hamburg	26-2021	13
07.05.	Herausforderndes Verhalten im Wohnbereich	Frankfurt	27-2021	25
08.05.	„Stress-Erleben bei Autismus“	Kassel	28-2021	26
22.05.	Therapie bei Erwachsenen mit hochfunktionalem Autismus und komorbiden Störungen	Frankfurt	29-2021	40
28.05.	Methoden der Asperger-Therapie... ganz praktisch!	Düsseldorf	30-2021	47
29.05.	Asperger-Syndrom bei Mädchen und Frauen	Düsseldorf	31-2021	48
29.05.	Schulische Förderung in der Praxis – Praktische Erfahrungen aus dem Schulalltag	Nürnberg	32-2021	41
Juni 2021				
05.06.	Geschwisterkinder	Leipzig	33-2021	14
12.06.	Frühförderung nach dem Early Start Denver Model	Berlin	34-2021	42
19.06.	Lebensweltorientierung für Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf	Nürnberg	35-2021	15

Datum	Kursbezeichnung	Ort	Kurs-Nr.	Seite
Juli 2021				
08.07.	Die Autismus-Ideenkiste: Unterstützt kommunizieren mit Menschen aus dem Autismus-Spektrum	Nürnberg	36-2021	28
09.07.	Die Autismus-Ideenkiste: Visuelle Verstehenshilfen	Nürnberg	37-2021	29
August 2021				
26.08.	Die Autismus-Ideenkiste: Unterstützt kommunizieren mit Menschen aus dem Autismus-Spektrum	Berlin	38-2021	28
27.08.	Die Autismus-Ideenkiste: Das iPad als Lern- und Kommunikationshilfe	Berlin	39-2021	30
September 2021				
03.09.	Rechtsansprüche von Menschen mit Autismus	Frankfurt	40-2021	6
03.09.	ASS im Überblick	Frankfurt	41-2021	7
04.09.	Umgang mit herausforderndem Verhalten – pädagogische Möglichkeiten und rechtlicher Rahmen	Frankfurt	42-2021	21
04.09.	Teilhaben beginnt mit und in der Familie	Hamburg	43-2021	16
10.09.	Methoden der Asperger-Therapie... ganz praktisch!	Leipzig	44-2021	47
11.09.	Wie fühlt sich Liebe an?	Leipzig	45-2021	55
11.09.	Mit Autismus in die Berufstätigkeit	Hannover	46-2021	51
18.09.	ASS im Kindergarten	Hannover	47-2021	17
24.09.	Herausforderndes Verhalten im Wohnbereich	Hannover	48-2021	27
Oktober 2021				
02.10.	Therapeutisches Zaubern®	Hannover	49-2021	43
08.10.	Autismus und medikamentöse Behandlungsoptionen	Leipzig	50-2021	9
09.10.	Diagnostik bei Erwachsenen	Leipzig	51-2021	33

Datum	Kursbezeichnung	Ort	Kurs-Nr.	Seite
09.10.	Autismus Diagnose – und was nun? Ein Orientierungsseminar für Erwachsene	Frankfurt	52-2021	44
09.10.	Früherkennung	Hannover	53-2021	35
16.10.	Alt werden mit Autismus	Berlin	54-2021	18
23.10.	Autismus verstehen	Düsseldorf	55-2021	19

November 2021

06.11.	Ich bin ein Teil der Gruppe!	Berlin	56-2021	45
06.11.	Möglichkeiten der beruflichen Qualifizierung und Integration von jungen Menschen aus dem Autismus-Spektrum	Frankfurt	57-2021	52
13.11.	ADOS und ADI-R – Kompaktworkshop	Fulda	58-2021	32
27.11.	Geschwister von Kindern mit Autismus	Düsseldorf	59-2021	20

Dezember 2021

04.12.	Autismus begegnen – Autistisches Verhalten verstehen, stabilisierende und förderliche Umwelten schaffen.	Berlin	60-2021	13
--------	--	--------	---------	----



Autismus-Zeitschrift

des Bundesverbandes **autismus** Deutschland e.V.
Erscheint zweimal jährlich im Juni und Dezember

Einzelpreis: (zzgl.Versand)

Euro 6,50

Jahresabonnement (inkl. Porto und Verpackung)

Euro 15,-

Jahresabonnement, Ausland (inkl. Porto und Verpackung) **Euro 20,-**

Unsere Bücher und Broschüren finden Sie in unserem Literatur-Shop unter www.autismus.de



LITERATUR-SHOP
des Bundesverbandes
autismus Deutschland e.V.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeines

Aus Platzgründen verwenden wir in unserem Angebot meistens lediglich die männliche Schreibweise. Selbstverständlich sind immer auch die weiblichen Interessentinnen angesprochen. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen an.

Anmeldung

Ihre Anmeldung ist nur schriftlich, bzw. als Online-Anmeldung möglich und wird in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Mit der Anmeldung verpflichten Sie sich zur Zahlung der Fortbildungsgebühr. Zusagen und Nebenabreden bedürfen der Schriftform.

Gebühren

Spätestens zwei Wochen vor Fortbildungsbeginn sind die Gebühren unter Angabe der Veranstaltung und der Seminarnummer zu überweisen. Gezahlte Teilnahmegebühren werden nur zurückerstattet, wenn eine Veranstaltung nicht stattfindet! In den Gebühren sind die Kosten für Seminarunterlagen, Verpflegung (Kaffee/Tee, Mittagessen) enthalten.

Ermäßigte Teilnehmergebühren

Ermäßigte Teilnehmergebühren gemäß der ausgewiesenen Staffelung erhalten persönliche Mitglieder des Bundesverbandes bzw. eines Regionalverbandes sowie Mitarbeiter von Einrichtungen, deren Träger Mitglied sind und entsprechend der aktuellen Beitragsordnung den regulären Beitrag an den Bundesverband entrichten.

Zu-/Absagen

Wenn Ihre Anmeldung nicht berücksichtigt werden kann, erhalten Sie nach dem Anmeldeschluss eine entsprechende Absage.

Rücktritt

Bis zur angegebenen kostenfreien Stornierungsfrist ist der Rücktritt kostenfrei. Nach Ablauf der angegebenen kostenfreien Stornierungsfrist oder bei Nichterscheinen ist der Teilnahmebeitrag in voller Höhe zu entrichten. Dies gilt auch bei Krankheit. Es empfiehlt sich der Abschluss einer „Seminarrücktrittsversicherung“ (bei Google unter diesem Stichwort aufzufinden).

Zeit- und Ortsverschiebung

Der Veranstalter behält sich vor, die geplante Fortbildung abzusagen, terminlich oder räumlich zu verschieben. Falls der gemeldete Teilnehmer aufgrund der Orts-/Zeitverschiebung nicht teilnehmen kann, wird die Gebühr zurückerstattet. Sonstige Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Sonstiges

Bei Fragen zu Themen und Inhalten einzelner Veranstaltungen oder zur Organisation wenden Sie sich bitte an **autismus** Deutschland e.V., Bundesverband zur Förderung von Menschen mit Autismus. Im Interesse der übrigen Teilnehmer bitten wir Sie, verspätete Anreisen, Unterbrechung der Teilnahme und vorzeitige Abreise zu vermeiden.

Anmeldung

Vorname/Name: _____

Rechnungsanschrift: _____

Beruf: _____

Tel.-Nr. (tagsüber): _____

E-Mail-Adresse: _____

Ich bin Mitglied des Bundesverbandes ja nein

Ich verfüge über ____ Jahre Erfahrung in der Arbeit mit Menschen mit Autismus.

Ich melde mich hiermit verbindlich zu folgender Fortbildung an:

Kurs-Nr.: _____

Titel des Seminars: _____

in: _____

Datum des Seminars: _____

Ich möchte vegetarisch zu Mittag essen: ja nein

Ich erkläre mich mit den Geschäftsbedingungen einverstanden.

Ort/Datum: _____

Unterschrift: _____

Bitte per Post/Fax/E-Mail an den Veranstalter:

autismus Deutschland e.V.

Rothenbaumchaussee 15, 20148 Hamburg,

Tel.: 0 40 / 5 11 56 04, Fax: 0 40 / 5 11 08 13

E-Mail: info@autismus.de

Internet: www.autismus.de

Sie können uns jedoch auch jederzeit eine formlose E-Mail mit Ihrer Anmeldung senden an: **info@autismus.de**

Mitgliedschaft

Sie können in einem unserer Regionalverbände Mitglied werden bzw. Fördermitglied im Bundesverband **autismus** Deutschland e.V.

Hiermit beantrage ich / beantragen wir meinen / unseren Beitritt zu

autismus Deutschland e.V.

Bundesverband zur Förderung von Menschen mit Autismus

Rothenbaumchaussee 15

20148 Hamburg

Name: _____

Vorname: _____

Name (Ehegatte/in): _____

Vorname (Ehegatte/in): _____

Straße / Hausnummer: _____

Postleitzahl / Ort: _____

Telefonnummer: _____

Telefaxnummer: _____

E-Mail-Adresse: _____

Ich / wir zahle(n) einen Beitrag von:

Euro 60,- (Einzelmitglied)

Euro 80,- (Doppelmitgliedschaft)

Kontaktaufnahme zu einem unserer Regionalverbände:

Ja, ich bin / wir sind mit der Weitergabe der Daten zum Zweck der Kontaktaufnahme durch einen Regionalverband einverstanden.

Nein, ich bin / wir sind mit der Weitergabe der Daten zum Zweck der Kontaktaufnahme durch einen Regionalverband **nicht** einverstanden.

Ort, Datum Unterschrift

autismus Deutschland-Akademie
Fortbildung Autismus FBA

autismus Deutschland e.V.

Bundesverband zur Förderung von Menschen mit Autismus

Rothenbaumchaussee 15

20148 Hamburg

Tel.: 0 40 / 5 11 56 04

E-Mail: info@autismus.de

Fax: 0 40 / 5 11 08 13

Internet: www.autismus.de